

*geistig-kulturellen Leben zu organisieren und die gesellschaftliche Wirksamkeit aller Elemente der sozialistischen Kultur und Kunst noch anspruchsvoller zu entfalten.*

In den Berichts Wahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen beraten und beschließen die Parteiorganisationen konkrete Maßnahmen, die auf die weitere Erhöhung des Kulturniveaus der Arbeiterklasse, ihren zunehmenden Einfluß auf Kultur und Kunst, die Befriedigung der vielfältig wachsenden geistig-kulturellen Bedürfnisse der Werktätigen, insbesondere der Jugend, gerichtet sind. Damit sollen noch stärkere Impulse für die Entwicklung der sozialistischen Arbeitskultur, eines interessanten geistig-kulturellen Lebens in den Arbeitskollektiven, vor allem durch ein vielseitiges volkskünstlerisches Freizeitschaffen und die Begegnung mit Kunst und Literatur, die das Leben der Werktätigen und der Jugend bereichert, ausgelöst werden. In dieser Hinsicht gilt es auch, die Kultur- und Bildungspläne zu beeinflussen und ein den Bedürfnissen der Werktätigen entsprechendes Angebot in den Kulturhäusern, Dorf- und Jugendklubs, Freizeitzentren und Wohngebieten zu bieten.

In allen Städten, Wohngebieten und Dörfern kommt es darauf an, ein reiches und anregendes geistig-kulturelles Leben zu entwickeln, das die weitere Ausprägung der sozialistischen Lebensweise fördert und der vollen Entfaltung des sozialistischen Bewußtseins der Menschen, ihrer Schöpferkraft, ihres Leistungswillens und Wohlbefindens dient. Alle erforderliche Unterstützung ist der Freien Deutschen Jugend für ihre kulturellen und künstlerischen Aktivitäten, für die Singe-, Poeten- und Talentebewegung zu geben.

Die Parteiorganisationen tragen eine hohe Verantwortung für das Entstehen und die Förderung von Kunstwerken, die den Sozialismus stärken, die Größe und Schönheit des Erreichten bewußtmachen und die dem unserer gesellschaftlichen Entwicklung entsprechenden Optimismus Ausdruck verleihen. Dabei steht die künstlerische Gestaltung des aktiven geschichtsgestaltenden Helden, insbesondere aus der Arbeiterklasse, im Zentrum.

Die Genossen in den Künstlerverbänden, künstlerischen Einrichtungen und Lehranstalten sind in ihrem Streben, die Gedanken der Partei in die Massen zu tragen, aktive Mitgestalter der sozialistischen Gesellschaft zu sein, noch wirkungsvoller zu unterstützen. In der politisch-ideologischen Arbeit ist das Verständnis der Schriftsteller und Künstler, insbesondere der jungen Künstler, für die Grundfragen des Kampfes um den Frieden, der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR und der verschärften Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus weiter zu vertiefen.

Große Beachtung ist der weiteren Erschließung des humanistischen Kulturerbes, seiner wirksamen Verbreitung, der Vermittlung des ganzen Reichtums der sozialistischen und revolutionären antifaschistischen und aller humanistischen Traditionen unseres Volkes und der Menschheitskultur zu widmen.

*Eng verbunden mit der Verwirklichung der Politik der Partei zum Wohle des Volkes*